

Protokoll

über die 1. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Aken (Elbe) am Donnerstag, dem 29.08.2019, im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 11

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 21.07 Uhr

Anwesend:

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1. | Herr Jan-Hendrik Bahn | Bürgermeister |
| 2. | Herr Michael Kiel | Frei & Fair für Aken |
| 3. | Herr Ulf Klewe | Frei & Fair für Aken |
| 4. | Herr Carsten Knopf | Frei & Fair für Aken |
| 5. | Frau Elisabeth Zake | Frei & Fair für Aken |
| 6. | Frau Dorothea Hauptvogel | CDU |
| 7. | Herr Olaf Schulz | CDU |
| 8. | Herr Dr. Lothar Seibt | FDP |
| 9. | Frau Sigrid Reinicke | DIE LINKE. |
| | Herr Tobias Möhsner | Frei & Fair für Aken |
| | Herr Michael Zelinka | Geschäftsbereichsleiter II „Allgemeine Verwaltung und Ordnung“ |
| | Frau Margrit Fietz | Geschäftsbereichsleiterin III „Bauen und Wohnen“ |
| | Frau Constanze Laws | Leiterin Kämmerei |
| | Herr Ronald Doege | Sachbearbeiter Stadtplanung/Geoinformation |

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der 32. Sitzung vom 13.06.2019 und Feststellung der Niederschrift – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses
6. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
- 6.1 *Informationsvorlage*
Gründung eines Jugendbeirates für die Stadt Aken (Elbe) auf Basis der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) vom 05.02.2002

- 6.2 Satzung über das Wahlverfahren zu der Stadtelternvertretung der Stadt Aken (Elbe) und deren Vorstand
- 6.3 Grundsatzbeschluss – Errichtung Spielgeräteschuppen und Umbau Außenanlagen, GS Werner Nolopp im Jahr 2020
- 6.4 1. Änderung B-Plan Nr. 2 „Wohngebiet Obselauer Weg“
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 21.02.2013
(Beschluss-Nr. 304-28./13)
- 6.5 1. Änderung B-Plan Nr. 2 „Wohngebiet Obselauer Weg“
hier: Aufstellungsbeschluss
- 6.6 B-Plan Nr. 19 „Industrie- und Gewerbegebiet Aken-Ost, Ostteil“
hier: Aufstellungsbeschluss
- 6.7 *Informationsvorlage*
Stellungnahme der Stadt Aken (Elbe) zum Ergänzungsverfahren zum Naturschutzgebiet (NSG 0394) „Mittelelbe zwischen Mulde und Saale“ in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Salzlandkreis und in der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau
- 6.8 Antrag auf außerplanmäßige Ausgaben auf der Haushaltsstelle 11170.529100 / 729100
- 7. Anfragen und Anregungen
- 8. Einwohnerfragestunde
- B Nichtöffentliche Sitzung**
- 9. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
- 10. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der 32. Sitzung vom 13.06.2019 und Feststellung der Niederschrift – nichtöffentlicher Teil
- 11. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
- 11.1 Verleihung eines gesiegelten Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)
- 11.2 Verkauf eines Grundstückes
- 11.3 Erwerb eines Grundstückes
- 11.4 Kauf eines Grundstückes
- 11.5 Kauf eines Grundstückes
- 11.6 Antrag auf Löschung einer Dienstbarkeit
- 12. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

13. Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, **Herr Jan-Hendrik Bahn**, eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die 1. Sitzung des Hauptausschusses.

Da die Ladung den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 9 Mitgliedern festgestellt.

TOP 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3

Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der 32. Sitzung vom 13.06.2019 und Feststellung der Niederschrift – öffentlicher Teil

Zu der Niederschrift der 32. Sitzung vom 13.06.2019 – öffentlicher Teil – liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift wird festgestellt.

TOP 4

Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Vorsitzende teilt mit, dass wir uns in Bezug auf die Stadtmauer mit dem Bauordnungsamt und dem Landesamt für Denkmalschutz auf ein neues Vorgehen geeinigt haben. Er resümiert, dass wir vom Landesdenkmalamt die Aufforderung erhalten haben, einen Restaurator hinzuziehen, der sich genau anschaut, wie die Sohle gegründet ist und wie die Steine aufeinander gebaut sind, um dann zu sagen, mit welcher Bauweise man dort am besten voran kommt. Der Vorsitzende fasst zusammen, dass es ein anstrengender Prozess war, weil man erst einmal einen Restaurator finden musste, der sich mit Stadtmauern auskennt und dann auch noch Zeit hat, sich das Ganze anzuschauen. Er gibt bekannt, dass wir die dementsprechenden Personen jetzt gebunden haben und im September zwei Termine anstehen. Zunächst werden wir mit Freigabe des Bauordnungsamtes die Baustelle beräumen und die Steine bis zur Sohle abtragen. Im Anschluss wird der Restaurator zwei Sohlenpunkte analysieren und mit dem daraus resultierenden Gutachten werden wir uns in einem Gespräch mit dem Bauordnungsamt über einen Bauänderungsantrag zu unserem alten Bauantrag abstimmen, sodass wir hoffentlich noch in diesem Jahr eine Baugenehmigung bekommen.

Der Vorsitzende informiert, dass wir für die L63 eine Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahme der Landesstraßenbau-Behörde (LSBB) haben, die sich von der Ampel am Edeka bis zum

Ortsausgangsschild Aken in Richtung Dessau erstreckt. Er legt dar, dass in diesem Bereich die komplette Straße grundhaft saniert werden soll, weil dort während des Hochwassers 2013 eine erhebliche Befahrung stattgefunden hat. Der Vorsitzende schildert, dass wir unter Berücksichtigung mehrfacher Fragen zum Wann, Wie, Wo zu einem Gespräch bei der LSBB waren und dort die unschöne Nachricht erhalten haben, dass die kompletten Vorplanungen ad acta gelegt wurden, weil wir in eine Umweltverträglichkeitsprüfung gehen müssen und in ein Planfeststellungsverfahren kommen. Er führt an, dass wir von der LSBB die Aussage bekommen haben, dass man bei einem Planfeststellungsverfahren von einem Zeithorizont ab frühestens 2025 für die grundlegende Sanierung der L63 redet.

Der Vorsitzende berichtet, dass zum Demografie-Tag am 28.08.2019 über die Mobilität im ländlichen Raum diskutiert wurde und im Vorfeld über 1.300 Unterstützungsunterschriften für die Wiederbelebung der Bahnstrecke Köthen-Aken gesammelt wurden. Des Weiteren greift er auf, dass seitens der Schüler ein großes Interesse an der Bildung eines Jugendbeirates besteht und wir das Thema jetzt vorantreiben müssen, weil die Jugend dafür brennt. In diesem Zusammenhang macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass wir am 26.09.2019 eine Sonder-Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport für die Wahl der Leiterin/des Leiters des Wahlvorstandes für die Jugendbeiratswahl planen. Er fasst zusammen, dass wir zum Demografie-Tag tolle Impulse für den Ausbau der Mobilität bekommen haben und es als ersten Schritt in diese Richtung eine zusätzliche Buslinie zwischen Aken und Dessau geben wird.

TOP 5

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Fraktion Frei & Fair für Aken Herrn Michael Kiel für den stellvertretenden Vorsitz des Hauptausschusses vorschlägt. Er fragt, ob es noch weitere Vorschläge gibt.

Es werden keine weiteren Vorschläge vorgebracht.

Die Wahl wird geheim mit Stimmzetteln durchgeführt.

Ergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Beschluss-Nr.: 01-01./19

Damit wird Herr Michael Kiel einmütig von den anwesenden wahlberechtigten Personen (9 Ausschussmitglieder) zum stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses gewählt.

Herr Michael Kiel nimmt die Wahl an.

TOP 6

Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

TOP 6.1***Informationsvorlage*****Gründung eines Jugendbeirates für die Stadt Aken (Elbe) auf Basis der Satzung für den Jugendbeirat der Stadt Aken (Elbe) vom 05.02.2002**

Der Vorsitzende erläutert, dass wir die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen in diesem Jahr weiter vorangetrieben haben, z.B. mit der Demokratie-Werkstatt und dem Demografie-Tag.

Frau Dorothea Hauptvogel findet es gut, dass die Gründung eines Jugendbeirates jetzt voran gebracht wird. Sie gibt den Hinweis, dass die Satzung für die Gründung eines Jugendbeirates geändert werden müsste, da einige Anpassungen notwendig sind, wie z.B. die Änderung der Formulierung „Termine sind im ANB zu veröffentlichen“.

Der Vorsitzende erwidert, dass es für die Satzungsänderung eines Stadtratsbeschlusses bedarf und er die Satzungsänderung demzufolge auf die Agenda für den Stadtrat am 19.09.2019 setzt.

Der Hauptausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 6.2**Satzung über das Wahlverfahren zu der Stadtelternvertretung der Stadt Aken (Elbe) und deren Vorstand**

Herr Michael Zelinka, Geschäftsbereichsleiter II „Allgemeine Verwaltung und Ordnung“, erläutert den Sachverhalt. Er teilt mit, dass die Ortschaftsräte angehört wurden und von allen die Zustimmung vorliegt.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**), die Satzung über das Wahlverfahren zu der Stadtelternvertretung der Stadt Aken (Elbe) und deren Vorstand zu beschließen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 6.3**Grundsatzbeschluss – Errichtung Spielgeräteschuppen und Umbau Außenanlagen, GS Werner Nolopp im Jahr 2020**

Der Vorsitzende führt aus, dass uns erhebliche Mittel zur Verfügung stehen, um die Infrastruktur an der Grundschule zu verbessern. Er merkt an, dass heute die ersten Entwürfe des Planers zur Umgestaltung des Schulhofes in der Post waren.

Frau Dorothea Hauptvogel hinterfragt, ob die Schulklingel in Arbeit ist.

Der Vorsitzende beantwortet die Frage mit Ja.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt. **Der Vorsitzende** bringt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einmütig** (Ja-Stimmen: **8**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **1**) die Zustimmung zur Errichtung eines Spielgeräteschuppens und zum Umbau der Außenanlagen in der GS „Werner Nolopp“. Im Fall der Bewilligung der Fördermittel sind die für die Erweiterung der Außenanlagen benötigten Haushaltsmittel in Höhe von 119.781,88 € (100 %) im Haushaltsjahr 2020 einzustellen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 6.4

**1. Änderung B-Plan Nr. 2 „Wohngebiet Obselauer Weg“
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 21.02.2013
(Beschluss-Nr. 304-28./13)**

Herr Ronald Doege, Sachbearbeiter Stadtplanung/Geoinformation, erläutert den Sachverhalt. Er hebt hervor, dass es viele Jahre kein Interesse an diesen Flächen gab und wir in den letzten Monaten aber eine erhebliche Nachfrage nach größeren Wohnbaugrundstücken mit 1.000 m² bis 1.600 m² Grundstücksfläche haben.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Beschlussfassung über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses (Beschluss-Nr. 304-28./13) zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 – Wohngebiet „Obselauer Weg“ vom 21.02.2013.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 6.5

**1. Änderung B-Plan Nr. 2 „Wohngebiet Obselauer Weg“
hier: Aufstellungsbeschluss**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass wir aus der Diskussion im Bauausschuss heraus den Weg mit in den B-Plan integriert haben.

Frau Dorothea Hauptvogel bittet um eine nähere Erläuterung, was in dem Plan verändert wurde.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Feldweg in der ursprünglichen Zeichnung aus dem Geltungsbereich des B-Plans ausgeschlossen war und in der neuen Zeichnung in den Geltungsbereich integriert wurde.

Herr Dr. Lothar Seibt fragt, wie es sich mit den Grundstücken verhält, die immer noch RI Schröder gehören.

Herr Ronald Doege antwortet, dass diese Grundstücke nur RI Schröder verkaufen könnte.

Herr Dr. Lothar Seibt vergewissert sich, ob diese Grundstücke also nicht verkauft werden können.

Herr Ronald Doege gibt zur Antwort, dass die Grundstücke gegenwärtig nicht verkauft werden können.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass die Verwaltung bis zum Stadtrat eruiert, ob es möglich ist, die Grundstücke zu bereinigen. Er führt an, dass RI Schröder derzeit noch als Eigentümer im Grundbuch steht, aber die Gesellschaft eigentlich abgewickelt ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Beschlussfassung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 – Wohngebiet „Obselauer Weg“ für den gemäß Lageplan gekennzeichneten Teilbereich (einschließlich des Weges hinter den Grundstücken am Obselauer Weg) und den Verzicht auf eine frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB (Aufstellungsbeschluss).

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 6.6

B-Plan Nr. 19 „Industrie- und Gewerbegebiet Aken-Ost, Ostteil“ hier: Aufstellungsbeschluss

Der Vorsitzende erläutert, dass wir die Aufstellung des B-Plans jetzt voranbringen, weil wir für die Wiedergewinnung eines Investors in Gesprächen mit der IMG und der EWG sind. Er teilt mit, dass wir mehrere Interessenten über das Gelände führen durften und wir hier von Großinvestoren aus den Bereichen Recycling, Maschinenbau usw. reden. Der Vorsitzende legt dar, dass wir gesagt bekommen haben, dass die Großinvestoren so schnell wie möglich bauen möchten, es aber hinderlich ist, dass auf dem gesamten Gelände noch kein B-Plan liegt.

Herr Dr. Lothar Seibt weist darauf hin, dass bei einem Verkauf der Fläche eventuell noch Nacharbeiten auf uns zu kommen.

Der Vorsitzende erwidert, dass bei dieser Fläche keine Nacharbeiten auf uns zu kommen. Er zeigt auf, dass wir aber noch einen zweiten Bauabschnitt haben, für den wir gerade einen Fördermittelantrag erarbeiten.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Der Vorsitzende stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Beschlussfassung über die Aufstellung des B-Planes Nr. 19 „Industrie- und Gewerbegebiet Aken-Ost, Ostteil gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Geltungsbereich (siehe Anlage 5) der Grundstücke 1122/0, 1119/0, 1120/0, 1121/0, 13/23 und 1024/0 in der Flur 26 der Gemarkung Aken. Mit Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses kann zur Sicherung der Planung von § 15 BauGB (Zurückstellung von Baugesuchen) im Bedarfsfall Gebrauch gemacht werden.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 6.7***Informationsvorlage***

Stellungnahme der Stadt Aken (Elbe) zum Ergänzungsverfahren zum Naturschutzgebiet (NSG 0394) „Mittelelbe zwischen Mulde und Saale“ in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Salzlandkreis und in der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau

Der Vorsitzende informiert, dass es jetzt darum geht, wie wir mit dem ganzen Änderungsverfahren umgehen. Er führt aus, dass wir als Verwaltung an unserem damaligen Vorgehen und den Grenzen festhalten.

Frau Dorothea Hauptvogel vergewissert sich, ob das jetzt keine neue Stellungnahme ist.

Der Vorsitzende klärt auf, dass wir eine neue Stellungnahme abgeben müssen, aber dabei an unserer alten Stellungnahme festhalten.

Der Hauptausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 6.8

Antrag auf außerplanmäßige Ausgaben auf der Haushaltsstelle 11170.529100 / 729100

Der Vorsitzende gibt den Hinweis, dass wir hierzu im nächsten Amtsblatt auch nochmal eine befristete Stellenausschreibung veröffentlichen werden.

Frau Dorothea Hauptvogel geht darauf ein, dass es letztens erst eine außerplanmäßige Ausgabe für Personalkosten gab, bei der der gleiche Stundenlohn angegeben war und es sich aber um eine Hausmeisterstelle handelte.

Der Vorsitzende bestätigt, dass wir hier den gleichen Stundensatz haben. Er erklärt, dass wir immer mehrere Personaldienstleister anschreiben und dann den Günstigsten auswählen.

Herr Dr. Lothar Seibt ist verwundert, dass auf der Haushaltsstelle so viel Geld eingeplant war.

Der Vorsitzende begründet, dass wir regelmäßig Geld dafür einplanen, weil wir vor Krankheit nicht gefeit sind.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, stellt **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis Beschluss-Nr. 02-01./19:

Der Hauptausschuss beschließt **einstimmig** die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe auf der Haushaltsstelle 11170.529100/ 729100 in Höhe von 20.928,53 € zur Deckung der durch die Vertretung entstehenden Kosten bis zum 31.12.2019.

TOP 7

Anfragen und Anregungen

Frau Dorothea Hauptvogel bittet darum, den Stadträten eine Liste mit den Telefonnummern der Verwaltung zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende erwidert, dass wir die Liste mit den Telefonnummern gern per E-Mail verschicken können. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass die Anfragen der Stadträte immer an ihn zu richten sind.

Frau Dorothea Hauptvogel bringt zur Sprache, dass sie gern die Kontaktdaten der anderen Stadträte hätte, aber nicht weiß, inwieweit sie die Daten bekommen kann.

Des Weiteren geht **Frau Dorothea Hauptvogel** darauf ein, dass die neue Lesefassung der Hauptsatzung nicht ausgereicht wurde. Sie fordert die Verwaltung auf, die neue Lesefassung per E-Mail mit Lesebestätigung an alle Stadträte zu versenden.

TOP 8

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Nach Herstellung der Nichtöffentlichkeit werden die weiteren Tagesordnungspunkte wie folgt behandelt.

Frau Sigrid Reinicke verlässt um 20.21 Uhr den Sitzungssaal. Der Hauptausschuss ist mit 8 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 9

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 10

Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der 32. Sitzung vom 13.06.2019 und Feststellung der Niederschrift – nichtöffentlicher Teil

Frau Sigrid Reinicke nimmt ab 20.23 Uhr wieder an der Sitzung teil. Der Hauptausschuss ist mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.

Zu der Niederschrift der 32. Sitzung vom 13.06.2019 – nichtöffentlicher Teil – liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift wird festgestellt.

TOP 11

Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 11.1

Verleihung eines gesiegelten Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**), einen gesiegelten Ehrenbrief mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe) zu verleihen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 11.2

Verkauf eines Grundstückes

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Zustimmung zur Veräußerung einer noch zu vermessenden Teilfläche eines Grundstückes.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 11.3

Erwerb eines Grundstückes

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Zustimmung zum Erwerb des Grundstückes.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 11.4

Kauf eines Grundstückes

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Zustimmung zum Erwerb des Grundstückes.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 11.5

Kauf eines Grundstückes

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Zustimmung zum Erwerb des Grundstückes.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 11.6

Antrag auf Löschung einer Dienstbarkeit

Abstimmungsergebnis:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (Ja-Stimmen: **9**, Nein-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Zustimmung zur Löschung einer Belastung im Grundbuch.

Weiterleitung an den Stadtrat.

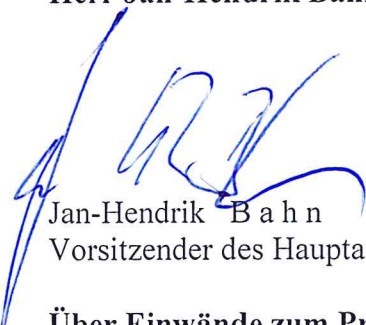
TOP 12

Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

TOP 13

Schließung der Sitzung

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende des Hauptausschusses, **Herr Jan-Hendrik Bahn**, um 21.07 Uhr die 1. Sitzung des Hauptausschusses.


Jan-Hendrik Bahn
Vorsitzender des Hauptausschusses


Nicole Ender
Protokollantin

Über Einwände zum Protokoll wird in der nächsten Sitzung entschieden.